

20

24

**GESCHÄFTS
BERICHT**



INHALT

- 3 Vorwort
- 5 Über die SGO
- 12 Bericht aus der Geschäftsstelle
- 24 Berichte aus dem SGO-Verbund
- 31 Revidierte Jahresrechnung 2024

VORWORT



Liebe SGO-Community

Ein intensives Jahr 2024 liegt hinter uns – ein Jahr voller Herausforderungen und Erfolge. Bei der Mitgliederentwicklung haben wir eine positive Kehrtwende geschafft: Erstmals seit fast 10 Jahren konnten wir mehr Eintritte als Austritte verbuchen. Wir haben uns, bildlich gesprochen, in bewegten Gewässern behauptet, gemeinsam navigiert und dabei nie unser Ziel aus den Augen verloren: eine starke, vernetzte und zukunftsfähige Community.

Das Jahr 2024 hat gezeigt, wie wichtig Anpassungsfähigkeit, Disziplin und Weitsicht sind. Trotz wirtschaftlicher Herausforderungen haben wir unseren Kurs gehalten und die nächste Etappe erreicht. Wir haben gezielt in unsere Mitgliedergewinnung investiert sowie unser Leistungsangebot geschärft und weiterentwickelt. Basierend auf der im Jahr 2022 initiierten Transformation und den damit verbundenen Massnahmen konnte die Geschäftsstelle im Jahr 2024 in den Normalbetrieb übergehen.

Ein zentrales Thema bleibt die finanzielle Stabilität sowie die Qualität unserer Angebote und der Aufbau der Community. In Bezug auf unsere interne Organisation gilt es, die technische Systemlandschaft zu vereinfachen, um noch effizienter und kosteneffektiver zu arbeiten. Der Fokus liegt zudem darauf, strategische Partnerschaften aufzubauen und weiterzuentwickeln, die sowohl für die SGO als auch für die Community einen echten Mehrwert schaffen.

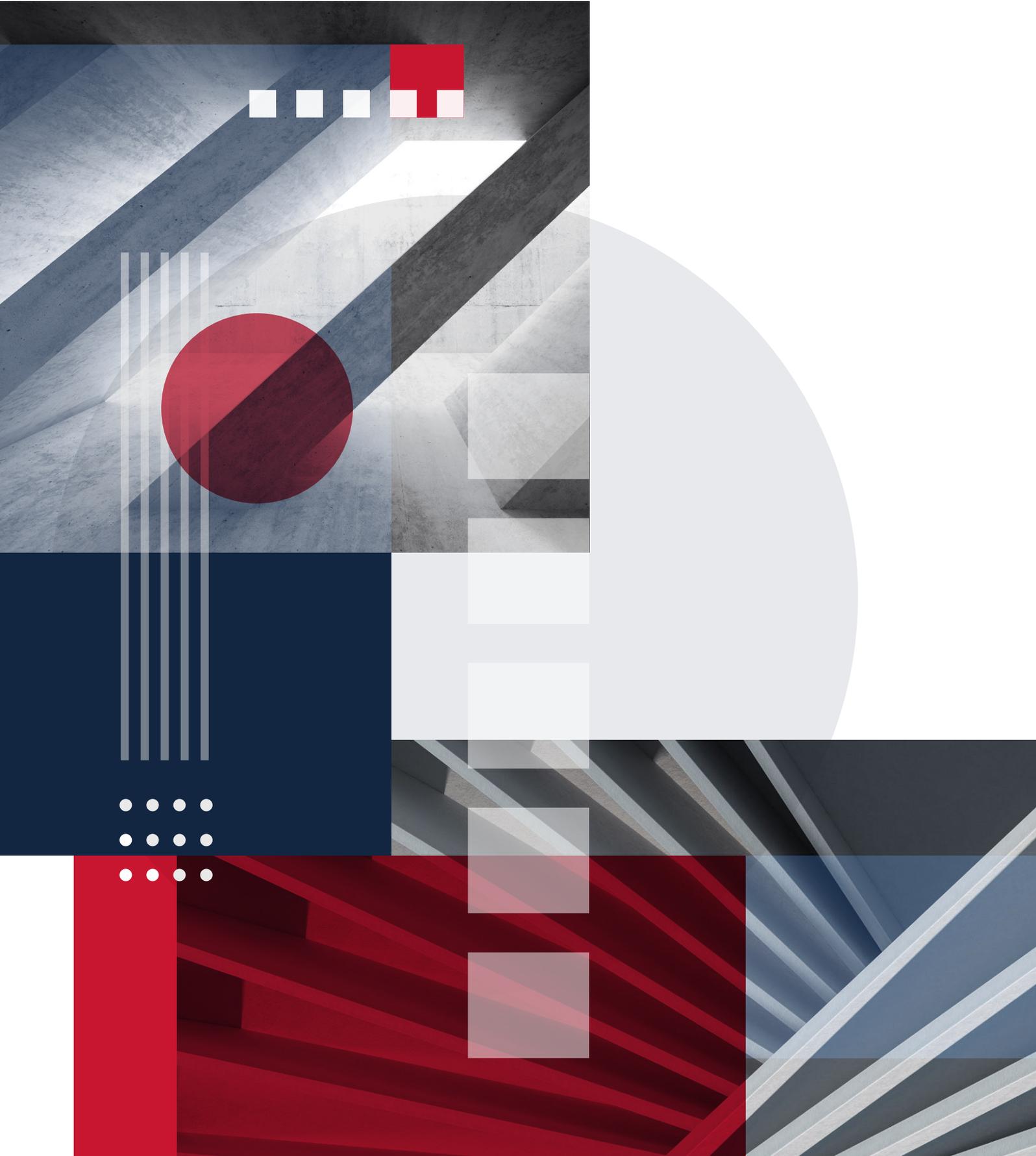
Die SGO ist mehr als ein Netzwerk – sie ist eine lebendige Gemeinschaft, die durch Erfahrungsaustausch, Wissen und Engagement wächst. Jeder einzelne Beitrag stärkt unser Fundament und macht uns widerstandsfähiger.

Lasst uns gemeinsam Kurs halten, indem wir mutig und zuversichtlich die Segel setzen.

Herzlichen Dank an alle, die 2024 mitgestaltet haben. Ich freue mich darauf, gemeinsam mit euch in die nächste Etappe zu starten!

Mit herzlichen Grüßen,

Marco La Bella
Präsident



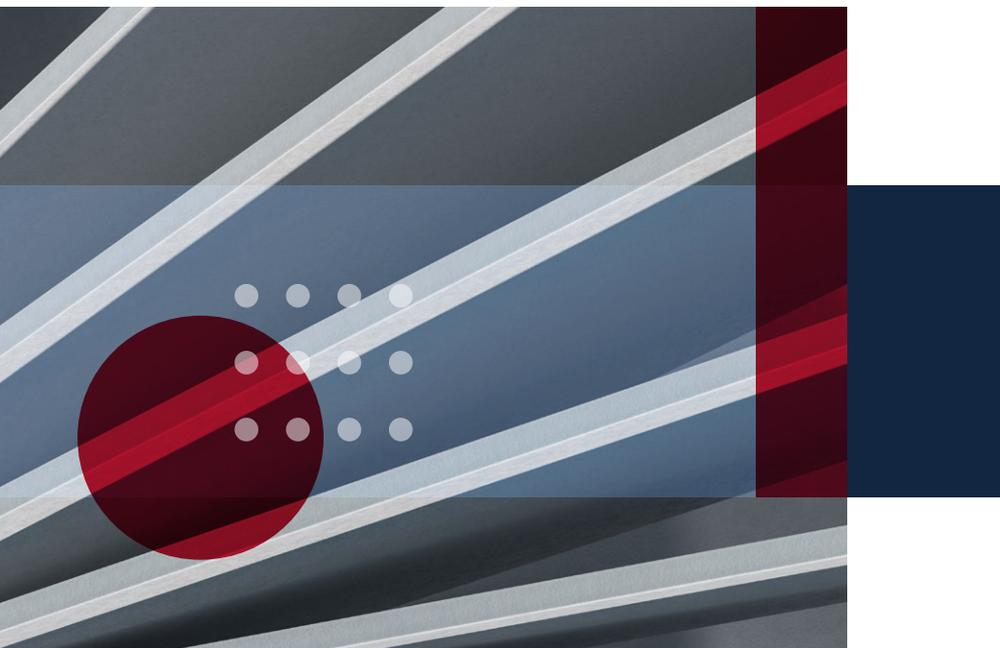


ÜBER DIE SGO

Der SGO-Verein (SGO) ist eine interdisziplinäre, branchenübergreifende Community für Excellence in Organisation und Management.

Unter dem Motto «Gestalte die Zukunft. Lerne aus Erfahrung.» fördern wir praxisorientiert den Erfahrungsaustausch zwischen Organisationen sowie Fach- und Führungskräften. Wir entwickeln, vernetzen und stärken Fach-, Handlungs- und Sozialkompetenzen in den Schnittmengen Strategie, Struktur und Kultur.

Mit rund 30 Veranstaltungen pro Jahr bieten wir gezielte Weiterentwicklung und Erfahrungsaustausch. In unseren Communities of Practice (CoP) tauschen wir uns praxisnah aus, erhalten Einblicke in Unternehmen und diskutieren transparente Use Cases.



GEOGRAFISCHE VERBREITUNG



Hauptaktionärin (50%)
der SGO Business School AG



Trägerin der EOP, zusammen mit
KV Schweiz und SWICO



Trägerin des VZPM,
zusammen mit spm und SMP



SGO-VERBUND

Über den SGO-Verbund verstärkt die SGO ihr Wirkungsfeld, indem gemeinsam komplementäre Leistungen zu den Vereinsaktivitäten angeboten werden. Durch die unterschiedlichen Engagements mit und für die Verbundpartner:innen wird der Vereinszweck der SGO umfassend erfüllt und die Wirkung ihrer Aktivitäten ausserhalb der Vereinsstrukturen sichergestellt.

- **SGO Business School:** Die SGO Business School ist die Aus- und Weiterbildungsinstitution des SGO-Vereins. Mit ihrem vielseitigen Seminarangebot blickt die SGO Business School auf eine lange Tradition zurück und bietet praxisorientierte Weiterbildungen in den Bereichen Projektmanagement, Unternehmensorganisation, Business Analysis und - Engineering, Prozessmanagement, Lean Management, Produktmanagement und Changemanagement und weitere an.
- **ASIO:** Die Associazione Svizzera Italiana d'Organizzazione e Management hat ihren Sitz in Lugano und ist der Tessiner Arm der Schweizerischen Gesellschaft für Organisation und Management (SGO).
- **EOP:** Die EOP, der Verein Eidgenössische Organisatorenprüfungen, wurde 1979 von der SGO zusammen mit zwei weiteren Trägern, mit dem Ziel einer öffentlichen Anerkennung des Organisationsberufes, ins Leben gerufen. Die heutigen Träger sind der Kaufmännischer Verband Schweiz, die SWICO (Wirtschaftsverband der ICT- und Online-Branche) sowie die SGO.

- **VZPM:** Der VZPM - Verein zur Zertifizierung von Personen im Management - wurde 1996 von der SGO und der spm (Schweizerische Gesellschaft für Projektmanagement) gegründet und bezweckt die Organisation und Durchführung von Zertifizierungen von Personen im Management bzw. von Organisationen oder von Teilbereichen derselben in Projektmanagement (IPMA®), Programm- und Portfoliomanagement sowie Agile Leadership.

KOOPERATIONSPARTNER 2024

Die Kooperationspartnerschaften bestehen mit Organisationen, welche ähnliche Zwecke wie die SGO verfolgen. Ihre Angebote sind deshalb für die Mitglieder der SGO relevant und vice versa. Dadurch findet ein enger Austausch zwischen den Communities statt.

gfo

Gesellschaft für Organisation
(Deutschland)

ÖVO

Öster. Vereinigung für Organi-
sation und Management

Swiss Leaders

Businessnetzwerke und
Plattform für Führungskräfte
der Schweiz

KMU SWISS

Plattform für KMUs

spm

Schweizerische Gesellschaft
für Projektmanagement

PREMIUMPARTNER 2024

Die SGO-Premiumpartnerschaften sind Teil der SGO-Mitgliederstruktur. Sie bringen ihr Wissen und ihre Kompetenzen aktiv in die Community ein und profitieren dafür vom gegenseitigen Austausch.

Berner Fachhochschule

HWZ

Hochschule für Wirtschaft
Zürich

SGO Business School

■ ÜBER DIE SGO



ORGANE & GESCHÄFTSSTELLE

VORSTAND



Burcu Angst

SGO-Vorstandsmitglied
Stadt Zürich
Schul- und Sozial-
departement Schul-
leitungsassistentin



**Bettina Freihofer
Estrada**

SGO-Vizepräsidium
(Strategie)
Geschäftsführerin |
mitPlan GmbH



Prof. Dr. Anja Habegger

zfo Vorsitz Herausgeber-
beirat & Einsitz GbR
Stv. Direktorin Departement
Wirtschaft | Berner
Fachhochschule



Elisabeth Hirtl

SGO-Mitwirkenden-
management
Mitgründerin und Geschäfts-
führerin | Wunderraum AG
Mitgründerin
Coworking Institut



Marco La Bella

SGO-Präsidium, Finanzen
& Controlling, Delegierter
Verwaltungsrat
SGO Business School
Unternehmensberater/
Inhaber | La Bella
Consulting GmbH



Monique Meier

SGO-Delegierte im
Wirtschaftsbeirat
Gesundheits-
förderung Schweiz
Klinikmanagerin |
Psychiatrische
Universitätsklinik Zürich



Andreas Spiess

SGO-Delegierter VZPM
und EOP, a.i. Präsident
Trägerverein EOP
Leiter Strategie &
Unternehmensentwicklung |
AXA-ARAG, Zürich



Stefan Studer

SGO-Vorstandsmitglied
Projektleiter | Kannewischer
Holding AG

GESCHÄFTSSTELLE



Valeska Hoenen

Geschäftsführerin



Iris Kramer

Member Relationship
Managerin



Andrea Schäfer

Community Managerin
Austritt: April 2024



Nina Rinnhofer

MarKom- &
Eventmanagerin
Eintritt: Sept. 2024

REVISIONSSTELLE



Andreas Enz

Revisor



Heinz V. Hoenen

Revisor



SGO-COMMUNITY

Um die Community zusammenzubringen und einen regelmässigen Austausch zu ermöglichen, bietet die SGO folgende Gefässe an:

- **SGO Communities of Practice (CoPs):**

Die SGO Communities of Practice (CoPs) dienen der fachlichen Weiterentwicklung in einem spezifischen Bereich. Das Ziel ist, von den gemeinsamen Diskussionen zu profitieren und die eigenen Kompetenzen praxisorientiert weiterzuentwickeln.

- **SGO Community Events:** Physische Events für die gesamte Community zu einem Schwerpunktthema der SGO

Die SGO-Community-Events haben zum Ziel, die gesamte Community über ein branchen- und interdisziplinäres Thema zusammenzubringen.

- **SGO CoP Events:** Workshops oder Events zu einem Fachthema nach Wahl

Die CoP-Events werden von den CoPs organisiert. Sie sollen Interessierten aus der Community fachspezifische Themen näherbringen.

- **SGO Talks:** online Fachreferate über Mittag

Die SGO-Talks sollen es möglich machen, sich ortsunabhängig und effizient einen Überblick zu einem bestimmten Fachthema zu verschaffen.

SGO Communities of Practice

Die SGO-CoPs bilden das Herzstück der SGO-Community und entwickeln sich basierend auf den Bedürfnissen und Ideen der Mitglieder und Partner:innen laufend weiter.

- CoP Business Transformation (BT)
- CoP Gesunde Organisation (GO)
- CoP Governance, Risk & Compliance (GRC)
- CoP Neue Arbeitswelten (NA)
- CoP Organisationsdesign (OD)
- CoP Prozessmanagement (BPM)
- CoP Unternehmensentwicklung (UE)
- CoP Vernetztes Denken und Handeln (VDH)



BERICHT DER GESCHÄFTSSTELLE

Ein Schiff auf offener See. Die Bedingungen? Herausfordernd. Doch anstatt zu verzagen, haben wir gemeinsam das Ruder neu ausgerichtet. Jetzt heisst es: den Kurs halten, das Tempo anpassen und umsichtig navigieren.

2024 haben wir weiter an der Neuausrichtung der SGO gearbeitet. Trotz herausfordernder Rahmenbedingungen hat die SGO bewiesen, dass sie flexibel und handlungsfähig bleibt. Durch gezielte Massnahmen und eine klare Prioritätensetzung konnten wir nicht nur unsere Mitgliederzahl steigern, sondern auch entscheidende Fortschritte in der Vereinsentwicklung erzielen. Dennoch bleibt die finanzielle Lage herausfordernd und erfordert weiterhin umsichtiges Handeln.

« Wir können den Wind
nicht ändern, aber
die Segel anders setzen.

Aristoteles

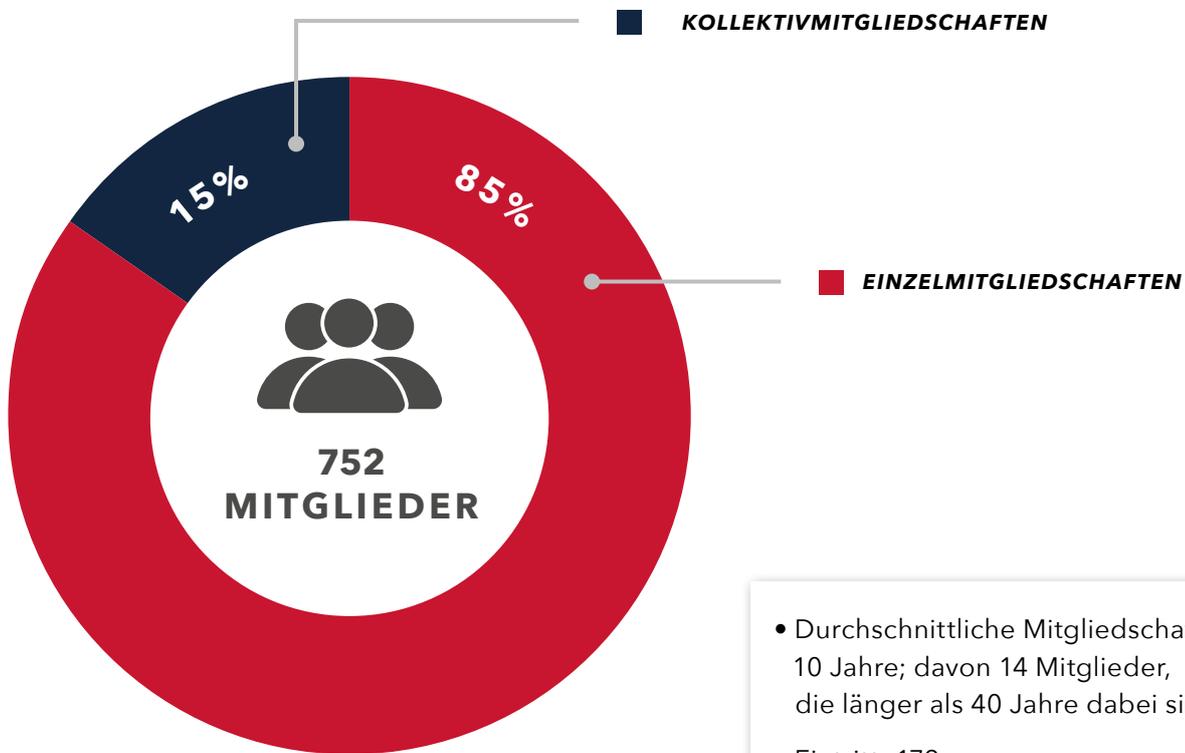
Gemeinsam wachsen: Unsere Community im Aufwind

2024 verzeichnete der Verein erstmals seit einem Jahrzehnt einen erfreulichen Mitgliederzuwachs. 172 neue Mitglieder sind der SGO beigetreten, während 82 Austritte erfolgten – ein Nettozuwachs von 90 Mitgliedern.

Dieser Erfolg ist kein Zufall: 2024 haben wir gezielt in die Mitgliedergewinnung investiert. Die systematische Akquise ist eingeführt und zeigt nachhaltige Wirkung. Besonders die Einführung der Kollektivmitgliedschaft hat sich bewährt. Anfangs noch zurückhaltend aufgenommen, gewinnt sie zunehmend an Interesse. Auch unsere Social-Selling-Kampagne über LinkedIn, die wir in Zusammenarbeit mit einer Agentur umgesetzt haben, hat unsere Sichtbarkeit weiter gestärkt.

Dass die SGO als Anlaufstelle für Fach- und Führungskräfte geschätzt wird, zeigt sich auch in den Erfahrungen unserer Mitglieder. So war für Saskia Röösl, SGO-Mitglied und EOP-Absolventin, nach ihrer Berufsprüfung als Spezialistin Unternehmensorganisation schnell klar: «SGO ist der Place to be! Ob Communities of Practice, Community Events oder Weiterbildung – hier trifft sich, wer Lösungen sucht, Wissen teilt und die Zukunft der Organisation aktiv mitgestaltet!»

Zusätzlich wurden weitere Massnahmen zur Mitgliedergewinnung lanciert, weitergeführt und ausgebaut, darunter die «Bring a Friend»-Aktion, das Upselling bestehender Firmenmitglieder auf Kollektivmitgliedschaften sowie die Aktion «Mitglied-gewinnt-Mitglied».



- Durchschnittliche Mitgliedschaftsdauer: 10 Jahre; davon 14 Mitglieder, die länger als 40 Jahre dabei sind.
- Eintritt: 172
- Austritt: 82
- Wachstum Mitglieder: 90

Wir freuen uns über die neuen Mitglieder und danken der gesamten SGO-Community, die das Geschäftsjahr 2024 aktiv mitgestaltet hat. Ein besonderer Dank gilt auch den Ehrenpräsidenten und Ehrenmitgliedern, deren Engagement die SGO nachhaltig prägt.

Ehrenpräsidenten	Ehrenmitglieder	
Dr. Markus Sulzberger	Jörg Berner †	Rudiguer Marbé
Paul J. Zimmermann	Josef Hochstrasser	Andres Richard
	Peter Keuzenkamp	Prof. Dr. Götz Schmidt †
	Gisela Kubli	Willi Vonrufs
	Prof. Dr. Walter Krieg	Heinz E. Weber

NEUIGKEITEN AUS DEN COMMUNITIES OF PRACTICE

Neue Mitglieder zu gewinnen, ist das eine – sie langfristig zu binden und bestehende Mitglieder weiterhin zu überzeugen, das andere. Entscheidend dafür sind nicht nur unser Leistungsangebot, sondern auch unsere Communities of Practice (CoPs), die mit ihren Veranstaltungen und dem fachlichen Austausch einen echten Mehrwert bieten.

Auch die CoPs waren geprägt von Weiterentwicklung und neuen Impulsen: Eine neue CoP wurde ins Leben gerufen, um Governance, Risk & Compliance im Kontext der Organisationsarbeit zu diskutieren. Gleichzeitig entwickelte sich die bestehende CoP Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) zur CoP Gesunde Organisation (GO) weiter – mit neuer Co-Leitung und einem erweiterten thematischen Schwerpunkt.

Neugründung: CoP Governance, Risk und Compliance (CoP GRC)

Die SGO hat 2024 eine neue CoP für Governance, Risk und Compliance (GRC) lanciert – unter der Leitung von Dr. Fabio Babey. Die CoP GRC unterstützt Unternehmen dabei, ihre Organisation verantwortungsvoll zu führen, Risiken gezielt zu managen und regulatorische Anforderungen effizient zu erfüllen.

Die CoP GRC bietet praxisnahe Rahmenwerke und Tools, die Unternehmen dabei helfen, strategische Ziele mit einer nachhaltigen und regelkonformen Steuerung zu verknüpfen. Im Mittelpunkt stehen strukturierte Ansätze zur systematischen Leitung und Überwachung von Organisationen sowie ein interdisziplinärer Austausch mit Expert:innen.

Ein besonderes Highlight im Gründungsjahr 2024 war der erste, komplett ausgebuchte Event – ein klares Zeichen für das grosse Interesse an praxisnahem GRC-Wissen.

Dr. Fabio Babey, CoP-Leiter GRC, betont die Bedeutung dieser neuen Plattform:

«Meine Motivation? Der direkte Dialog mit Praktikern, um gemeinsam innovative Ansätze für eine zukunftsfähige Governance, Risk & Compliance zu entwickeln. Wer sich mit GRC ernsthaft beschäftigt, sollte diese Gelegenheit nicht verpassen – hier trifft Wissen auf gelebte Praxis!»

Weiterentwicklung: CoP Gesunde Organisationen (CoP GO)

Nach vielen erfolgreichen Jahren übergibt Dr. Markus Sulzberger Ende 2024 die Leitung der CoP BGM und hinterlässt eine starke Basis für die Zukunft. Mit frischem Elan übernehmen nun Eveline Schwarz und Michael Schmidt-Purmann in der Co-Leitung – mit einem klaren Ziel: die Attraktivität der Community auch für KMUs weiter zu steigern.

Die CoP BGM wird zur CoP Gesunde Organisationen – ein klares Bekenntnis zu einem modernen, integrativen Ansatz der Gesundheitsförderung. Der Fokus liegt auf praxisnahen und erlebbaren Massnahmen, die nicht nur das Wohlbefinden und die Vitalität in Organisationen stärken, sondern auch zukunftsweisende Wege für eine gesunde und resiliente Arbeitswelt aufzeigen. Mit Leidenschaft und Innovationsgeist schaffen wir mit dieser CoP eine Plattform für Unternehmen, die Gesundheit als strategischen Erfolgsfaktor sieht – und gemeinsam eine gesunde Arbeitswelt von morgen gestaltet.

« **Gesunde Mitarbeitende sind der Antrieb jeder erfolgreichen Organisation – und genau hier setzen wir an! Gemeinsam mit unseren engagierten Mitgliedern denken wir Gesundheitsförderung grundlegend neu. Wir bringen frische Perspektiven ein und zeigen eindrucksvoll, warum es sich lohnt, Gesundheit als unverzichtbaren Bestandteil der Arbeitswelt von heute und morgen zu verankern. Denn wer in Menschen investiert, der investiert auch in nachhaltigen Erfolg!**

*Eveline Schwarz & Michael Schmidt-Purmann,
CoP-Leitung Gesunde Organisation*

LEISTUNGSANGEBOT: GESTALTE DEINE ZUKUNFT. LERNE AUS ERFAHRUNG.

Mit 27 Veranstaltungen war 2024 ein erfolgreiches Jahr für die SGO-Community. Der fachliche Austausch war intensiv, die Community aktiv und das Interesse an unseren Themen gross. Besonders die Community-Events fanden grossen Anklang. Die hohe Beteiligung zeigt, dass unser Angebot den aktuellen Bedarf trifft.



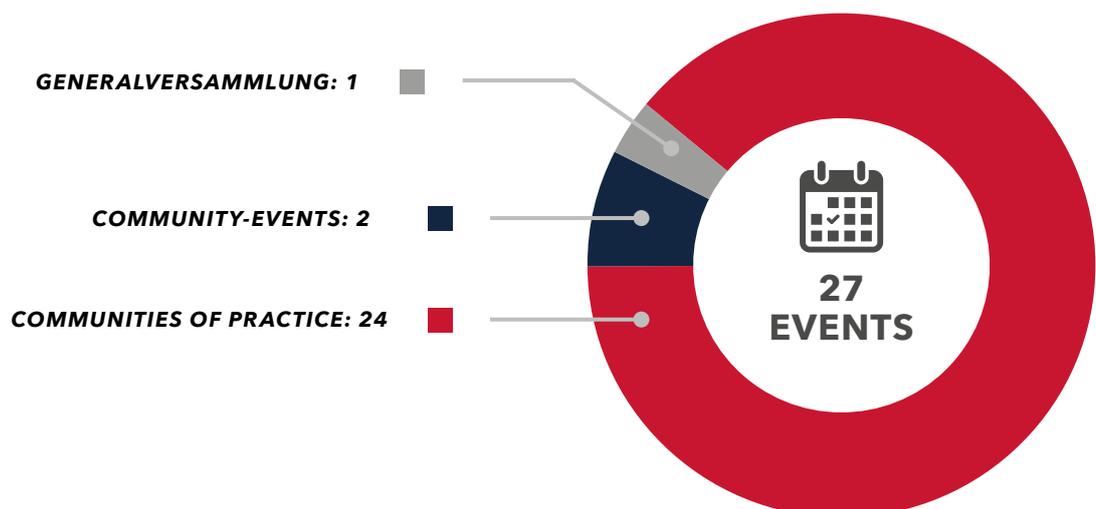
Teilnehmende der CoP Organisationsdesign
Fotograf: Benar Baltisberger

Diesen Erfolg nehmen wir als Ansporn, unser Veranstaltungsprogramm weiterzuentwickeln und unsere Community auch künftig mit relevanten Impulsen zu stärken.

SGO-Events - Erfahrungsaustausch, Inspiration und Perspektivenwechsel

Wie Marie von Ebner-Eschenbach treffend sagt: «Wissen ist das einzige Gut, das sich vermehrt, wenn man es teilt.» Diesen Gedanken hat die SGO-Community auch 2024 aktiv gelebt. Besonders die 27 vielseitigen Veranstaltungen boten nicht nur fachlichen Input, sondern förderten auch den Erfahrungsaustausch und die Vernetzung innerhalb der Community.

Der dritte und vierte Community-Event widmeten sich zukunftsweisenden Fragestellungen: «Fit for Future Work - Welche Superkräfte braucht es?» und «Menschen und KI - konkrete Chancen für mich als Arbeitskraft». Der vierte Community-Event an der Universität Bern zog 85 engagierte Teilnehmende an - ein deutliches Zeichen für das wachsende Interesse an diesen Themen.





SGO-Community-Event an der Universität Bern
Fotograf: Benar Baltisberger



Die Weiterentwicklung unseres Veranstaltungsangebots bleibt ein zentraler Bestandteil unserer Arbeit. Durch gezielte thematische Schwerpunkte schaffen wir ein inspirierendes Umfeld, das Wissenstransfer, Austausch und praxisnahe Impulse fördert.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden, die mit ihrem Engagement, ihrer Expertise und ihren wertvollen Beiträgen unsere Veranstaltungen bereichern haben.

SGO-EVENTS 2024 IM ÜBERBLICK

Community of Practice	Thema	Referent:innen, Breakout-Session-Leiter:innen
CoP Prozessmanagement	Mit Prozessframeworks arbeiten - Teil 2	Peter Ryffel, Migros Industrie
CoP Prozessmanagement	PzM@Suva	Leo Camenzind, SUVA Stefan Suter, SUVA Beatrice Domscheit, SUVA Alexandra Longo-Burch, SUVA
CoP Prozessmanagement	Business Process Mining: Mehrwert, Herausforderungen & Use Case	Dr. Stefan Michel, Prozesslabor Thomas Estermann, MMS Consulting GmbH
CoP Prozessmanagement	CoP Prozessmanagement @VBZ (Verkehrsbetriebe Zürich)	Gian Marco Affolter, VBZ Mike Schütz, VBZ
CoP Prozessmanagement	Prozessmanagement bei Victorinox: Ein Fundament für Effizienz - Process Mining: Der Schlüssel zur Optimierung	Anamarija Dujak, Victorinox Thomas Meier, Victorinox Dr. Stefan Michel, Prozesslabor
CoP Governance, Risk und Compliance	Digitale Abwehrkräfte stärken: Workshop zu Cybersicherheit und Datenschutz	Sylvestre Basso, Google Simon Jakob, Gregor Wegberg, Dr. Fabio Babey, ZHAW
CoP Business Transformation	Wie arbeiten wir zusammen? Was können wir von den am schnellst lernenden Unternehmen lernen?	Dr. Daniel Frey
CoP Neue Arbeitswelten	Neue Arbeit für alle	Barbara Josef, 5-9 AG Serge Bärtschi, Die Schweizerische Post Michel Péclard, Pumpstation Gastro GmbH
CoP Neue Arbeitswelten	4-Tage-Woche - Traum oder bald Wirklichkeit	Prof. Dr. Caroline Straub, Institut New Work, Bernere Fachhochschule Wirtschaft Thomas Heldner, SH Elektro Telematik GmbH
CoP Neue Arbeitswelten	Nachhaltigkeit in der Arbeitswelt: Das zirkuläre Büro als Modell der Zukunft	Anouk Godelet, oikos partner gmbh Jasmin Amberg, Amberg Group AG Kerstin Schuller, Integral design-build AG

Community of Practice	Thema	Referent:innen, Breakout-Session-Leiter:innen
CoP Betriebliches Gesundheitsmanagement		Dr. Markus Sulzberger, Ehrenpräsident des SGO Vereins, CoP-Leiter BGM
CoP Betriebliches Gesundheitsmanagement		Dr. Markus Sulzberger, Ehrenpräsident des SGO Vereins, CoP-Leiter BGM
CoP Betriebliches Gesundheitsmanagement		Dr. Markus Sulzberger, Ehrenpräsident des SGO Vereins, CoP-Leiter BGM
CoP Betriebliches Gesundheitsmanagement		Dr. Markus Sulzberger, Ehrenpräsident des SGO Vereins, CoP-Leiter BGM
CoP Unternehmensentwicklung	Positive Leadership	Antoinette Walther, Abraxas Informatik AG Monika Hänni, more human resource
CoP Unternehmensentwicklung	Menschliche und künstliche Intelligenz in der Führungsentwicklung	Hans-Ueli Schlumpf, CCIEL - Competency Center for Integral Evolution and Leadership
CoP Organisationsdesign	@ Schweizerische Post AG	Esther Brändli, Die Schweizerische Post Sarnan Nalliah, Die Schweizerische Post
CoP Organisationsdesign	Innovation organisieren	Fabian Keller, ZKB Daniel Moschin, T-Systems Schweiz
CoP Organisationsdesign	Wie bei Bosch agile Frameworks in die Gesamtstruktur integriert werden (Teil 2)	Dr. Lothar Kaiser, Robert Bosch GmbH
CoP Organisationsdesign	Struktur trifft Agilität: Warum Armee und Feuerwehr mehr Agilität bieten, als du denkst	Dr. Patrick Hofstetter, Armeeakademie der ETH Zürich Ursin Camenisch, CSP AG Competence Solutions Projects
CoP Vernetztes Denken & Handeln	Wie nutze ich verschiedene Denkstile, um Vernetztes Denken im Management zu fördern?	Jürg Honegger, Dr. oec. HSG, Netmap Management Navigation Jürg Ingold, OPO Oeschger AG
CoP Vernetztes Denken & Handeln	Komplexität meistern, Synergien entdecken: Wenn Coaching auf Vernetztes Denken trifft	Jürg Honegger, Dr. oec. HSG, Netmap Management Navigation Philipp Stadelmann, Corevis - Zukunft gestalten
CoP Vernetztes Denken & Handeln	Zukunft denken, heute handeln: Erfolgslogik verbindet Szenarioplanung mit Worksystem Methode	Jürg Honegger, Dr. oec. HSG, Netmap Management Navigation Sven Laue, Metafinanz Informations-systeme
CoP Vernetztes Denken & Handeln	Netmapping® in Aktion – als Managementtool für die SGO	Jürg Honegger, Dr. oec. HSG, Netmap Management Navigation Stefan Studer, SGO-Vorstandsmitglied

Zeitschrift für Führung und Organisation (zfo)

Die zfo – Zeitschrift Führung + Organisation – ist das forschungsbasierte und praxisorientierte Informationsmedium zu aktuellen Themen aus Organisationsentwicklung, Changemanagement, Projekt- und Prozessmanagement sowie den damit verbundenen Führungsaufgaben. Die SGO ist gemeinsam mit der gfo – gesellschaft für organisation e.v. und der ÖVO – Österreichische Vereinigung für Organisation und Management – Herausgeberin der zfo. Die Ausgaben widmeten sich jeweils einem Fokusthema.

zfo-Ausgaben 2024

- zfo 1: Organisation in und von Abhängigkeiten
- zfo 2: Die postpandemische Organisation
- zfo 3: Auf dem Weg zur Green Organization
- zfo 4: Smarte Organisation durch künstliche Intelligenz
- zfo 5: From New Work to Better Work
- zfo 6: : ESG organisieren

Mit Renate Meyer, Präsidentin der ÖVO, wird ab 2025 eine weitere Vertreterin im Herausgeberbeirat der zfo mitwirken, was die enge Verbindung der drei Herausgeberorganisationen unterstreicht.

Master Management with AI - exklusiver Preisvorteil für SGO-Mitglieder

Als die Community für Organisation und Management ist es unser Anspruch, unsere Mitglieder in allen relevanten Themen auf dem neuesten Stand zu halten – auch im Bereich Künstliche Intelligenz. Die SGO Business School bietet mit dem Kurs «Master Management with AI» eine praxisorientierte Weiterbildung, die aufzeigt, wie generative KI gezielt in Marketing, Projektmanagement, Sales und Unternehmensstrategie eingesetzt werden kann, um fundierte Entscheidungen zu treffen und Arbeitsabläufe effizienter zu gestalten.

Teilnehmende erhalten praxisnahe Einblicke in den Einsatz von KI im Arbeitsalltag. Sie lernen, präzise Prompts zu formulieren, um fundierte Ergebnisse zu erzielen, und erhalten wertvolle Impulse – beispielsweise für eine strukturierte und effiziente Erstellung von Geschäftsberichten.

SGO-Mitglieder profitieren von einem vergünstigten Angebot.

PERSONELLE VERÄNDERUNGEN BEI DER SGO

2024 brachte personelle Veränderungen mit sich, darunter der Austritt von Andrea Schäfer, ein Wechsel im Vorstand und die Begrüssung neuer Teammitglieder.

Austritt und Dank: Andrea Schäfer

Nach neun Jahren wertvollen Engagements hat sich Andrea Schäfer entschieden, ihre Tätigkeit bei der SGO zu beenden. Ihr Einsatz – insbesondere für die Communities of Practice – hat die SGO-Community nachhaltig geprägt. Mit ihrem Fachwissen und ihrer Fähigkeit, Menschen miteinander zu vernetzen, hat sie wichtige Impulse gesetzt, die noch lange nachwirken werden. Vielen Dank, Andrea!

Übergangsphase mit tatkräftiger Unterstützung

Während der Übergangszeit wurde die SGO von einem engagierten Team unterstützt. Simon Ruch hat mit der Geschäftsstelle zusammen die Mitgliederakquise weiterentwickelt, Benar Baltisberger sorgte mit Videos, Testimonials und Bildern für mehr Sichtbarkeit, und Saphir Nofar Ben Dakon unterstützte insbesondere in den Bereichen Marketing und Kommunikation. Ihr Einsatz hat die SGO in einer wichtigen Phase gestärkt.

Herzlich willkommen: Nina Rinnhofer

Seit September 2024 verstärkt Nina Rinnhofer die SGO als MarKom- und Eventmanagerin. Mit ihrer langjährigen Erfahrung in Marketing und Eventmanagement verantwortet sie die Weiterentwicklung der Marketingkommunikation sowie die Planung und Umsetzung von Events.

Ihre berufliche Laufbahn führte sie unter anderem zur Schweizerischen Nationalbank, wo sie erfolgreich Events mit bis zu 300 Teilnehmenden konzipierte und umsetzte. Ihr Fokus liegt darauf, die SGO als lebendige Plattform für Austausch und Wissenstransfer zu stärken – durch wirkungsvolle Kommunikation und Veranstaltungen, die verbinden.

Veränderungen im Vorstand

Auch im Vorstand gab es Veränderungen: Markus Brönnimann ist 2024 aus dem Vorstand ausgetreten. Wir danken ihm herzlich für sein langjähriges Engagement und die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Seine Rolle als Delegierter EOP hat Andreas Spiess übernommen, Marco La Bella übernahm die Funktion als Delegierter des Verwaltungsrats der SGO Business School.

Zudem hat Marco La Bella das SGO-Präsidium von Stefan Studer übernommen. Auch Stefan danken wir von Herzen – für seine umsichtige und verbindende Führung sowie seinen grossen Einsatz für die Weiterentwicklung unserer Gemeinschaft.

Andreas Spiess und Marco La Bella danken wir herzlich für ihre Bereitschaft, diese verantwortungsvollen Aufgaben zu übernehmen.

Nun ist unser Team – sowohl in der Geschäftsstelle als auch im Vorstand – wieder vollständig aufgestellt. Gemeinsam setzen wir uns mit vollem Engagement dafür ein, unsere Mitglieder bestmöglich zu unterstützen und die Zukunft aktiv mitzugestalten.

FINANZIELLES: STABILITÄT IN HERAUSFORDERNDEN ZEITEN

Das Geschäftsjahr 2024 war geprägt von einer konsequenten Kostendisziplin, gezielten Massnahmen zur finanziellen Stabilisierung und notwendigen Investitionen. Trotz aller Anstrengungen bleiben unsere wirtschaftlichen Herausforderungen bestehen, da die laufenden Erträge weiterhin unter den Gesamtkosten liegen.

Ursprünglich hatten wir ein Defizit von zirka CHF -60'000.- budgetiert. Durch Kosteneinsparungen und gezielten Gegenmassnahmen konnte dieses Defizit auf CHF -42'347.- reduziert werden.

Hintergründe der finanziellen Entwicklung:

- Rückgang der Einnahmen aus Mitgliedergebühren um rund CHF 30'000.-, bedingt durch:
 - o Wegfall der VZPM-Assessoren
 - o Auflösung der SPM-SGO-Doppelmitgliedschaften
 - o Rückgang der Beiträge von Premiumpartnern





RÜCKZAHLUNG COVID-19-KREDITS

Für die Amortisation des Covid-19-Kredits sind bis im Jahr 2028 jährliche Rückzahlungen im Umfang von CHF 11'800.- zuzüglich Zinsen geplant.

Die Kostenstrukturen wurden optimiert, doch die wirtschaftlichen Herausforderungen bleiben bestehen. Daher liegt der Fokus im Geschäftsjahr 2025 klar auf der gezielten Steigerung der Einnahmen.

AUSBLICK: KURS SETZEN FÜR 2025

2024 hat gezeigt, dass wir auf Kurs sind. Doch die Entwicklung geht weiter.

Ein zentrales Ziel für 2025 ist die gezielte Steigerung der Einnahmen - insbesondere durch die Gewinnung neuer Mitglieder sowie den Ausbau strategischer Partnerschaften. Gleichzeitig bleibt die Sicherstellung der hohen Qualität des SGO-Leistungsangebots ein wichtiger Fokus.

Ein weiterer Meilenstein ist die Implementierung des Strategieprozesses, begleitet durch einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess (KVP). Wir wollen unsere Partnerschaften stärken und unsere internen Strukturen weiter optimieren, um Effizienz und Nachhaltigkeit zu fördern.

Die 2022 eingeleitete Transformation macht nun einem neuen Normalbetrieb Platz. Die strategischen Weichen sind gestellt, das Team ist stabil, und erste Massnahmen konnten wir erfolgreich umsetzen. Doch trotz dieser Fortschritte bleibt die finanzielle Lage anspruchsvoll. Jetzt gilt es, die Organisation langfristig abzusichern und gezielt weiterzuentwickeln.

2025 richten wir den Blick klar nach vorne: Wir schaffen die Basis für nachhaltiges Wachstum, legen den Fokus auf langfristige Mehrwerte für unsere Mitglieder und bauen unsere Organisation als leistungsfähige, zukunftsorientierte Community konsequent aus.



Autoren: *Martin Kuonen, Verwaltungsratspräsident der SGO Business School AG;
Frank Pohl, Mitglied des Verwaltungsrats und Geschäftsführer der SGO Business School AG*

GESCHÄFTSBERICHT SGO BUSINESS SCHOOL AG

GEGENÜBER DEN TRENDS IN DER WEITERBILDUNGSBRANCHE...

Der SVEB-Branchenmonitor erfasst aktuelle Entwicklungen im Weiterbildungsmarkt. Der Bericht stützt sich auf die Daten der SVEB-Anbieterumfrage 2024 ab. Die Analyse basiert auf den Antworten von 423 Schweizer Weiterbildungsorganisationen.

Diese bewerten die Entwicklung für das Jahr 2024 weiterhin leicht positiv. Nur sind die Erwartungen der Anbieter zurückhaltender geworden. 41 % beurteilen die Erwartungen gegenüber dem Vorjahr neutral und 43 % erwarten eine leicht positive Entwicklung der Geschäftszahlen. Ein Sechstel der Anbieter sieht hingegen für das Jahr 2024 eine negative Entwicklung der wirtschaftlichen Situation.

Als Herausforderungen nennen die Anbieter die wachsende Konkurrenz. Diese rekrutiert sich sowohl aus dem Inland als auch aus dem Ausland. Einerseits drängen neue Onlineanbieter auf den Markt, andererseits erhöhen Selbstständige oder staatlich unterstützte Hochschulen den Konkurrenzdruck. Zudem wird moniert, dass es sehr einfach möglich sei, eine Weiterbildungsorganisation zu gründen, ohne hierfür ein Qualitätszertifikat aufweisen zu müssen. Zudem sprechen die Anbieter von einem verstärkten Preiskampf auf dem privaten Markt. Dies alles führt bei einigen Anbietern zu Strategieanpassungen.

... WEIST DIE SGO BUSINESS SCHOOL AG EINE ÜBERPERFORMANCE AUF ...

Im Branchenvergleich steht die SGO Business School gut da. Gegenüber dem Vorjahr konnte ein stolzer Umsatzsprung von rund CHF 200'000.- erzielt werden. Die im Budget anvisierte EBIT-Marge wurde gar verdoppelt. Der Umsatzsteigerung von rund 5 % steht aufgrund eines rigiden Kostenmanagements eine Aufwandsteigerung von lediglich 0,25 % gegenüber. Dies führt zu einem ansehnlichen Jahresgewinn von rund CHF 230'000.-. Nach der vollständigen Rückzahlung des vorsorglich beantragten COVID-Kredits ermöglichen diese erfreulichen Geschäftszahlen für das 2024, dass wieder eine Dividendenzahlung erfolgen kann.

Die Zahlen für das erste Quartal 2025 geben keinen Anlass zur Sorge. Die SGO Business School AG befindet sich auf Vorjahresniveau und die Pipeline an verkauften Aus- und Weiterbildungen ist gut gefüllt.

Deshalb lässt sich mit Stolz sagen: Das Schiff SGO Business School AG ist auf Kurs. Im Vergleich mit der Konkurrenz liegen die Segel besser im Wind. Die aufziehenden Gewitter und Klippen in Form von Online-Anbietern, staatlich subventionierten Akteuren, härterem Preiskampf etc. werden durch eine strikte Marktbeobachtung mit allenfalls schnellen Wendemanövern und dem Ausrichten des Kompasses auf vermehrte Digitalisierung, Automation und Einbindung von künstlicher Intelligenz geschickt umschifft.

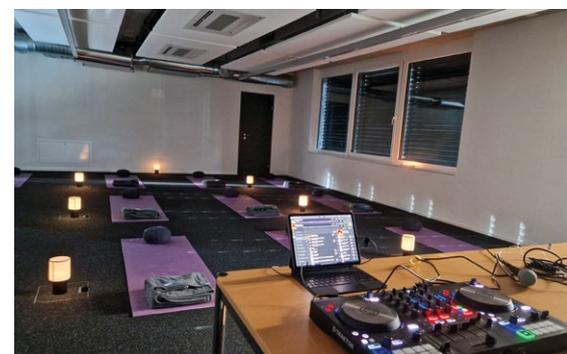
... UNTER ANDEREM GESTÜTZT AUF DIESE ERFOLGSFAKTOREN

Nebst dem umsatzmässig nach wie vor bestehenden Flagship Projektmanagement, weisen vor allem die Bereiche Lean Management und Produktmanagement ein starkes Wachstum auf. Aber auch die Bereiche Prozessmanagement und Business Analysis performen besser als im Vorjahr. Die SGO Business School AG ist daher ertragsmässig breiter diversifiziert, d.h. mehrere Bereiche tragen zum guten Ergebnis bei.

Der erreichte Zielwert von $\frac{2}{3}$ interne Referententage zu $\frac{1}{3}$ externe Referententage wirkt sich doppelt positiv aus: Einerseits zeugt dies davon, dass die SGO Business School AG im administrativen Backoffice superschlank aufgestellt ist und andererseits hat sie Topreferenten in ihren Reihen, welche sich effizient und effektiv und die Weiterentwicklung des bestehenden Angebots kümmern. Denn sie erzielen gegenüber externen Referenten durchwegs bessere Beurteilungen für die Gestaltung ihres Unterrichts.

Der im Summer Camp der SGO Business School AG weiterentwickelte strategische Ansatz, die zu durchlaufende Aus- und Weiterbildung über den persönlichen Draht und die physische «Begegnung» zu definieren, wird sehr gut aufgenommen. Dazu gehört auch das Motto «Wir machen Menschen grösser, als sie sich selbst fühlen», weil es vollumfänglich auf die Teilnehmenden ausgerichtet ist. Die neu integrierten Setups wie gemeinsames Kochen, Breathwork Session und Real-Case-Arbeit unterstreichen diesen Ansatz und begeistern die Teilnehmenden nachhaltig.

Die SGO Business School AG definiert Ihren Ansatz für die Aus- und Weiterbildung wie folgt: Anstatt sich auf Facetten des Problems zu fixieren, werden auf ganzheitliche Lösungen fokussiert und Best-Practice-Ansätze vermittelt.



Mehr über die SGO Business School erfahren: www.sgo.ch

AUS DEM GESCHÄFTSJAHR 2024

Ohne Anspruch auf Vollständigkeit, sollen einige Aspekte aus dem Geschäftsjahr 2024 hervorgehoben werden.

eduQUA-Überwachungsaudit

Am 15. 11. 2024 erfolgte durch die Swiss Safety Center AG das Überwachungsaudit für das erhaltene Label eduQua 2021. Es wurde kein Handlungsbedarf festgestellt und attestiert, dass die Führung eine kundenorientierte, ökonomische, effiziente und effektive Leistung erbringt sowie Datenschutz und Persönlichkeitsschutz umgesetzt werden.

AHV-Arbeitgeberrevision

Die Arbeitgeberrevision der SVA Zürich Ausgleichskasse kontrollierte die AHV-Abrechnungen für die Jahre 2020 bis 2023 und bestätigte, dass die gesetzlichen Bestimmungen eingehalten und die Abrechnungen ordnungsgemäss erfolgten.

Neue Mitarbeitende

In der Berichtsperiode sind neu zum Team der SGO Business School AG hinzugestossen Stefanie Kunz als Studiengangsleiterin Unternehmensorganisation sowie als Lernender Leon Cotone.

Andy Hablützel hat die SGO Business School AG im Dezember nach 4 Jahren verlassen.



Wechsel im Verwaltungsrat

Als bisheriger Vertreter SGO-Verein im Verwaltungsrat der SGO Business School AG hat sich Markus Brönnimann entschlossen, seinen Rücktritt einzureichen. Er wird im Verwaltungsrat ersetzt durch Marco La Bella, welcher neu als Bindeglied zwischen Verein und Business School wirken wird. Er sieht die Zusammenarbeit zwischen SGO-Verein und SGO Business School AG als Win-win-Situation und arbeitet weiter auf die Verwirklichung dieser Zielsetzung hin.

Vermehrte organisatorische Zusammenarbeit mit ibo

Ibo Software wird zusätzlich zur Homepage auch die Bereiche Benutzerservice und Netzwerkbetreuung übernehmen. Das ibo-SGO-Teachertrainig wurde zwei Mal erfolgreich pilotiert und fliesst neu in ein permanentes Format ein, welches sechs Mal pro Jahr erfolgen wird.



Einführung CAS Organisationsentwicklung

Für das Jahr 2025 ist die Lancierung eines CAS Organisationsentwicklung geplant. Dieser Lehrgang soll auch für den DAS Projektmanagement angeboten werden und den CAS ChangeManagement ersetzen. Der Abschluss «Change Management SGO» bleibt als Kurzlehrgang bestehen, mit der Möglichkeit eines Upgrades zum CAS Organisationsentwicklung. Somit wird als neuer Lehrgang «Organisationsentwicklung, welche Agilität und Change-Management umfasst» installiert.

Partnerschaft mit der academy4.ai



Die Weiterbildungsbranche befindet sich nach wie vor im Umbruch. Viel Wissen wird in Zukunft durch KI geliefert werden. Deshalb gilt es, die Anwendungen von KI für unsere Teilnehmenden sowohl in das Angebot der SGO Business School AG einzuarbeiten als auch in die internen

Prozesse zu integrieren. Im Rahmen des strategischen Schwerpunkts künstliche Intelligenz wurde eine Partnerschaft mit der academy4.ai eingegangen. Ziel dieser Kooperation ist es, dass die SGO Business School AG das Programm «Master Management with AI» (MMAI) exklusiv in der Schweiz anbieten kann. Einzelne Module des MMAI werden als «on demand» Bausteine in die Lehrgänge der Business School AG aufgenommen.

Wechsel Anbieter Konferenzsystem / technische Einrichtungen

Das Konferenzsystem Lifesize wurde komplett abgelöst. Neu wird mit ZOOM als Standard-Software gearbeitet. Die Umstellung erfolgte problemlos. Zusätzlich sind zwei permanente Studios und zwei mobile Setups für die Vermittlung von Aus- und Weiterbildung erprobt und erfolgreich im Einsatz.

Zusammenarbeit mit Steinbeis Hochschule



Die Zusammenarbeit mit der privaten Steinbeis Hochschule des Landes Sachsen-Anhalt wurde auf das Jahr 2025 hin beendet.

Die HWZ (Hochschule für Wirtschaft Zürich) ist somit wieder die einzige Hochschulpartnerin der SGO Business School, was die lange und sehr vertrauensvolle Zusammenarbeit der beiden Organisationen widerspiegelt.

Mehr über die SGO Business School erfahren: www.sgo.ch



Autorin: Laura Bressa, Präsidentin ASIO - Associazione Svizzera Italiana
d'Organizzazione e Management

ASIO

ASSOCIAZIONE SVIZZERA ITALIANA D'ORGANIZZAZIONE E MANAGEMENT

Nach einem Umsatzrekord im Jahr 2023 haben wir das vergangene Jahr für verschiedene Optimierungen und weitere Umsetzung unserer Ziele genutzt.

Neugestaltung der Internetseite

Ein zentraler Meilenstein war die umfassende Neugestaltung unserer Internetseite. Mit einem modernen Design, verbesserter Nutzerfreundlichkeit und optimierter Performance. Die positive Resonanz unserer Kunden bestätigt den Erfolg dieses Projekts.

Erfolgreiche Durchführung des Kurses «Doing to Done»

Ein weiteres Highlight war die erfolgreiche Umsetzung unseres Kurses «Doing to Done». Dieser Kurs wurde von zahlreichen Teilnehmern besucht und hat sich als wertvolles Instrument zur Produktivitätssteigerung erwiesen. Das positive Feedback motiviert uns, das Angebot weiter auszubauen.

Zertifikat Prince Foundation

Keep Calm think Prince - auch dieses Jahr wurde der Kurs erfolgreich durchgeführt. Alle Teilnehmer haben nach intensiven drei Tagen die Prüfung bestanden.

Optimierung des Organisationskurses

Unser Organisationskurs wurde in diesem Jahr grundlegend überarbeitet. Neben einer strukturellen Neugestaltung haben wir neue Module hinzugefügt, um den sich wandelnden Anforderungen unserer Kunden gerecht zu werden.

Ausblick

Mit den Erfolgen aus 2024 im Rücken blicken wir optimistisch in die Zukunft. Wir werden weiterhin an der Verbesserung unserer Angebote arbeiten und innovative Lösungen entwickeln, um unseren Kunden den bestmöglichen Nutzen zu bieten.

Wir danken unseren Kunden, Partnern und Mitarbeitern für ihr Vertrauen und Engagement und freuen uns auf ein erfolgreiches Jahr 2025!



Mehr erfahren:
www.asio.ch





Autoren: Dominik Stöckli, Präsident der Prüfungskommission,
Michèle Winterflood, Geschäftsstelle

EOP

VEREIN EIDGENÖSSISCHE ORGANISATORENPRÜFUNGEN

Die EOP führt jedes Jahr unter der Aufsicht des SBFI mit grosser Begeisterung die Berufsprüfung zum Spezialisten in Unternehmensorganisation durch. Im vergangenen Jahr haben wir unsere Geschäftsstrategie erfolgreich neu ausgerichtet, um die Zusammenarbeit mit der SGO zu intensivieren. Diese positive Entwicklung hat zu einer erhöhten Teilnahme an SGO-Veranstaltungen geführt und ermöglicht es unseren Kandidaten, von kostenlosen Mitgliedschaften zu profitieren!

Trotz der Herausforderungen in einem anspruchsvollen Marktumfeld bleibt die Nachfrage nach Weiterbildungen stark. Um unsere Position zu sichern, haben wir den Austausch mit unseren Ausbildern intensiviert, was uns wertvolle Einblicke und neue Perspektiven bietet. Auch wenn wir kurzfristig mit einem kleinen Verlust rechnen, bleibt unsere langfristige Wachstumsstrategie fest verankert.

Wir haben sowohl Risiken als auch Chancen sorgfältig bewertet und sind überzeugt, dass wir durch die Stärkung der Prüfungskommission und die Anpassung an die dynamische Arbeitswelt spannende Wachstumsmöglichkeiten erschliessen können. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für ihre wertvolle Unterstützung! Gemeinsam blicken wir optimistisch in die Zukunft und freuen uns auf die kommenden Herausforderungen und Erfolge!

Ergebnisse der Prüfungen 2024



Ausblick 2025

Nach der zweiten Durchführung nach neuem Prüfungsreglement wurde die Effizienz der Prüfung weiter erhöht. Der Schwerpunkt liegt auf Praxisnähe, um Theorie und Praxis zu verknüpfen. Es werden laufend neue Experten rekrutiert, um die Abnahme der mündlichen Prüfungen optimal gestalten zu können. Haben Sie Interesse an einer Expertentätigkeit? Nehmen Sie doch Kontakt auf mit uns: office@eop.ch.

DELEGIERTE	TRÄGER	SEIT
Melinda Bangerter	Kaufmännischer Verband Schweiz	2023
Andreas Spiess	SGO Verein	2024
Alain Gut	SWICO, Zürich	2009

Zur Prüfungskommission: www.eop.ch/pruefungskommission



Autor: Jean-Pierre Widmann, Geschäftsführer VZPM

VZPM

VEREIN ZUR ZERTIFIZIERUNG VON PERSONEN IM MANAGEMENT

Der VZPM wurde 1996 von der SGO und der spm (Schweizerische Gesellschaft für Projektmanagement) gegründet und bezweckt die Organisation und Durchführung von Zertifizierungen von Personen im Management bzw. von Organisationen. Im Auftrag der spm wickelt der VZPM die Zertifizierungen der IPMA® (International Project Management Association) in der Schweiz ab. Er gehört weltweit zu den grössten Zertifizierungsstellen der IPMA®.

Rückblick

2024 wurden insgesamt 1990 neue Zertifikate ausgestellt. Diese verteilen sich wie folgt auf die verschiedenen Zertifizierungslevels: 8 Level A, 60 Level B, 97 Level C und 1825 Level D.

2023 konnte die Anzahl an erteilten Erstzertifikaten in den Zertifizierungen «Agile Leadership» im Vergleich zum Vorjahr um 55,7% gesteigert werden. Erwartungsgemäss ist die Steigerung im 2024 etwas abgeflacht, beträgt aber immer noch gute 33,6%.

Im gleichen Jahr haben 177 Personen ihr Zertifikat erneuern lassen. Im internationalen Vergleich weist die Schweiz eine hohe Quote an Rezertifizierungen auf.

Die gegen Ende 2023 in Ungarn gestartete Zertifizierung IPMA Delta® wurde Ende August 2024 mit der Präsentation des Abschlussberichts erfolgreich abgeschlossen.

Gegen Ende Jahr wurden zwei neue Erklärvideos, eines zu den Personenzertifizierungen in «Agile Leadership» und eines zur Organisationszertifizierung IPMA Delta® publiziert.

In der zweiten Hälfte 2024 startete der Vorstand des VZPM die Überarbeitung seiner Strategie. Im Verlaufe 2025 sollte diese beendet sein. Im Rahmen dieser Überarbeitung wurden im November einige dringliche, strategische Entscheide gefällt. Einer dieser Entscheide betrifft die Organisationszertifizierung IPMA Delta®. Die Anzahl dieser Zertifizierungen soll erhöht werden.

Ausblick

Gegensätzlich verhält sich die Entwicklung in der Zusammenarbeit mit der IPMA®. Für spm und VZPM nimmt der Aufwand des Engagements zu, sei es durch Entwicklungen, welche es positiv zu beeinflussen gilt, sei es durch die Teilnahme an Events der IPMA®. Damit hängt auch ein erhöhter Aufwand an Abstimmungsbedarf mit anderen Member Associations der IPMA® oder in der Schweiz selber zusammen.

Eine ganz spezielle Herausforderung kommt auf den VZPM bis Ende 2025 zu, nämlich die Ablösung der Leiterin Services. Sie leitet die Geschäftsstelle in Glattbrugg, ist verantwortlich für die Finanzen des VZPM und Mitglied der Geschäftsleitung. Der erfolgreiche Transfer ihres Know-hows wird von zentraler Bedeutung sein.



Mehr erfahren:
www.vzpm.ch

BERICHT DER REVISIONSSTELLE



An die Generalversammlung der

**Schweizerischen Gesellschaft für
Organisation und Management (SGO)**
8000 Zürich

**Revisionsbericht der Jahresrechnung 2024
(01.01. - 31.12.2024)**

SGO, Zürich

Als gewählte Revisoren haben wir die Jahresrechnung der Schweizerischen Gesellschaft für Organisation und Management geprüft.

Die Rechnung wurde aufgrund von Stichproben und Analysen geprüft. Bilanz und Erfolgsrechnung stimmen mit der Buchhaltung überein. Nach unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen und statutarischen Vorschriften.

Die Bilanzsumme der geprüften Jahresrechnung beträgt CHF 558'957.69 und der Jahresverlust beträgt - CHF 42'346.96. Ausgangspunkt unserer Prüfung bildete die Bilanz und Erfolgsrechnung per 31.12.2024.

Wir beantragen der Generalversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2024 zu genehmigen.

Zürich, 11. März 2025


Andreas Enz
SGO-Vereinsmitglied


Heinz V. Hoenen
SGO-Vereinsmitglied

Beilage
Jahresrechnung

BILANZ

SGO Schweizerische Gesellschaft für Organisation und Management, Zürich

AKTIVEN	31.12.2024		31.12.2023	
	CHF	%	CHF	%
Flüssige Mittel	42'500		94'486	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'460		9'460	
Gegenüber Dritten	1'960		11'430	
Wertberichtigung	-500		-1'970	
Übrige kurzfristige Forderungen	5'297		5'960	
Gegenüber Dritten	5'297		5'960	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	9'700		10'000	
Umlaufvermögen	58'957	11%	119'906	19%
Beteiligungen	500'001		500'001	
Anlagevermögen	500'001	89%	500'001	81%
Total Aktiven	558'958	100%	619'907	100%

PASSIVEN	31.12.2024		31.12.2023	
	CHF	%	CHF	%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3'886		8'398	
Gegenüber Dritten	3'886		8'398	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	5'586		5'449	
Gegenüber Dritten	5'586		5'449	
Passive Rechnungsabgrenzungen	9'718		12'100	
Kurzfristiges Fremdkapital	19'190	3 %	25'947	4 %
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	40'655		52'501	
Gegenüber Banken	40'655		52'501	
Langfristiges Fremdkapital	40'655	7 %	52'501	8 %
Fremdkapital	59'846	11 %	78'448	13 %
Vereinsvermögen per 1.1.	541'459		540'215	
Jahresverlust Jahresgewinn	-42'347		1'244	
Eigenkapital Vereinsvermögen per 31.12.	499'112	89 %	541'459	87 %
Total Aktiven	558'958	100 %	619'907	100 %

ERFOLGSRECHNUNG

	2024		2023	
	in CHF	%	in CHF	%
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	145'754	100 %	175'279	100 %
Mitgliederbeiträge	141'504		172'859	
Ertrag Veranstaltungen	3'820		4'190	
Bestandesänderungen	430		-1'770	
Übriger betrieblicher Ertrag	87'559	60 %	87'457	50 %
Direkter Aufwand	-17'897	-12 %	-16'068	-9 %
Aufwand für bezogene Dienstleistungen	-17'897		-16'068	
Bruttogewinn	215'416	148 %	246'668	141 %
Personalaufwand	-183'184	-126 %	-189'759	-108 %
Lohnaufwand	-147'621		-155'234	
Sozialversicherungsaufwand	-27'217		-29'443	
Übriger Personalaufwand	-4'476		-5'082	
Leistungen Dritter	-3'870		0	
Übriger betrieblicher Aufwand	-93'381	-64 %	-98'053	-56 %
Sachversicherungen, Abgaben und Gebühren	-315		-315	
Verwaltungsaufwand	-23'749		-36'469	
Informatikaufwand	-29'286		-26'754	
Repräsentations- und Werbeaufwand	-9'082		-835	
Aufwand Vereinsorgane	-30'649		-33'680	
Übriger Betriebsaufwand	-300		0	
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Steuern	-61'149	-42 %	-41'144	-23 %
Finanzerfolg	-1'441	-1 %	-1'555	-1 %
Finanzaufwand	-1'441		-1'555	
Ordentliches Ergebnis	-62'590	-43 %	-42'699	-24 %
Betriebsfremder Erfolg	18'359	13 %	19'079	11 %
Betriebsfremder Ertrag	17'548		19'079	
Betriebsfremder Aufwand	811		0	
A.o., einmaliger und periodenfremder Erfolg	2'782	2 %	25'526	15 %
A.o., einmaliger und periodenfremder Ertrag	2'782		25'526	
Jahresverlust Jahresgewinn vor Steuern	-41'448	-28 %	1'906	1 %
Direkte Steuern	-899		-662	
Jahresverlust Jahresgewinn	-42'347	-29 %	1'244	1 %

ANHANG DER JAHRESRECHNUNG 2024

ANGABEN GEMÄSS ART. 959c Abs. 1 ff OR

1. In der Jahresrechnung angewandte Grundsätze

1.1 Grundsatz

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang, vermittelt einen möglichst sicheren Einblick in die wirtschaftliche Lage des Vereins.

1.2 Zweck gemäss Statuten

Die SGO bezweckt die Pflege des Erfahrungsaustausches unter Organisierenden, Verantwortlichen in Führung und in Leadership und an organisatorischen Fragen besonders interessierten Personen und Institutionen. Weiter bietet sie Schulung und Weiterbildung dieser Zielgruppen, insbesondere durch Veranstaltungen, Tagungen, Seminaren und das Betreiben von Netzwerkgefässen sowie Kursen an. Speziell fördert die Gesellschaft die Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Praxis auf den erwähnten Gebieten und den Weiterausbau des dualen Bildungssystems in der Schweiz.

Die Gesellschaft fördert eine enge Zusammenarbeit mit Hochschulen, Fachverbänden und ähnlichen Vereinigungen des In- und Auslands.

Die Gesellschaft kann sich an juristischen Personen, Rechtsgemeinschaften sowie an öffentlich-rechtlichen Körperschaften und Institutionen beteiligen, welche den Zweck gemäss Art. 2 der Statuten unterstützen. Dabei hat die Gesellschaft durch entsprechende Vorkehrungen sicherzustellen, dass ihre Interessen berücksichtigt werden.

Die Gesellschaft erstrebt keinen Gewinn. Die Abgeltung der Dienstleistungen der Gesellschaft, welche sowohl den Mitgliedern als auch der interessierten Öffentlichkeit angeboten werden, ist dementsprechend festzulegen.

Die Gesellschaft ist politisch unabhängig und konfessionell neutral.

1.3 Angaben zu Statuten und Reglementen

Änderungen der Vereinsstatuten im Dezember 2023 / in Kraft ab 08.12.2023.

1.4 Organe und Zeichnungsberechtigungen

	Rolle / Funktion	Zeichnungsart
Zusammensetzung Vorstand		
Andreas Spiess	Delegierter SGO beim VZPM und EOP, a. i. Präsident Trägerverein EOP	Kollektiv zu zweien
Prof. Dr. Anja Habegger	zfo Vorsitz Herausgeberbeirat & Sitz GesBR	
Bettina Freihofer-Estrada	Vizepräsidentin	
Burcu Angst	Vorstandsmitglied	
Marco La Bella	Präsident, Finanzen & Controlling, Delegierter Verwaltungsrat SGO Business School	
Elisabeth Hirtl	Mitwirkenden Management	
Monique Meier	Delegierte im Wirtschaftsbeirat Gesundheitsförderung Schweiz	
Stefan Studer	Vorstandsmitglied	
Geschäftsleitung		
Valeska Hoenen	Geschäftsführerin	Kollektiv zu zweien

	Rolle / Funktion	Zeichnungsart
Revisionsstelle		
Andreas Enz und Heinz V. Hoenen	Revisoren	ohne
Sonstige Zeichnungsberechtigungen in der Geschäftsstelle		
Iris Kramer	Backoffice & Relationship Managerin	Kollektiv zu zweien
Nina Rinnohofer	Marketing & Eventmanagerin	ohne

1.5 Bewertungsgrundsätze

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden zu Nominalwerten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen ausgewiesen.

Beteiligungen

Die Beteiligungen sind zum Anschaffungswert abzüglicher Wertberichtigungen bilanziert. Sofern die wirtschaftliche Lage der Tochtergesellschaften Wertberichtigungen erfordert, werden diese gebildet.

2 Angaben, Aufschlüsselung und Erläuterungen zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

2.1 Langfristige Finanzverbindlichkeiten

Covid-19-Kredit:

Laufzeit 8 Jahre

Kreditdauer: März 2020 – März 2028

Amortisation: CHF 11'800.– pro Jahr, halbjährlich, erstmals per 30.09.2022

Zins: 1,50 %

Der Verein SGO Schweizerische Gesellschaft für Organisation und Management hat mit Datum vom 31. März 2020 einen verbürgten COVID-19-Kredit von CHF 50'000.– in Anspruch genommen. Mit Datum vom 28.02.2022 wurde der Kredit um CHF 20'000.– auf total CHF 70'000.– erhöht. Dieser wird aktuell zu einem Satz von 1,5 % verzinst. Die Zinskonditionen können jeweils per 31. März aufgrund der Vorgaben des Eidg. Finanzdepartements an die Marktentwicklungen angepasst werden. Gemäss der getroffenen Kreditvereinbarung wird der Kredit in halbjährlichen Raten von CHF 5'900.– – erstmals per 30.09.2022 – bis am 31.03.2028 zurückgeführt. Während der Laufzeit des COVID-19-Kredits gelten die gesetzlichen Beschränkungen. Im Zusammenhang mit den Bestimmungen zum Kapitalverlust bzw. einer Überschuldung nach Art. 725 OR gilt der verbürgte COVID-19-Kredit im Umfang von CHF 40'500.– (Vorjahr CHF 52'300.–) nicht als Fremdkapital.

3 Gesamtbetrag der aufgelösten stillen Reserven nach latenten Steuern

4 Weitere Angaben

	2024 CHF	2023 CHF
	40'655	52'501
3 Gesamtbetrag der aufgelösten stillen Reserven nach latenten Steuern	0	0
4 Weitere Angaben		

4.1 Erklärung über die Anzahl der Vollzeitstellen

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt nicht über 10.

4.2 Direkte und wesentliche indirekte Beteiligungen

Gesellschaft, Sitz	Zweck	Grundkapital	Beteiligung am Kapital	Beteiligung am Kapital
SGO Business School AG, Glattbrugg	Schulungen	1'000'000	500'000	500'000
Beteiligungsquote			50%	50%
Beteiligung GbR zfo (einfache Gesellschaft)		kein Grundkapital		
Beteiligungsquote			40%	40%

4.3 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

231 471

4.4 Eventualverbindlichkeiten

Die Schweizerische Gesellschaft für Organisation und Management (SGO) ist Mitglied des Vereins zur Zertifizierung von Personen im Management (VZPM). Zur Sicherung der Vereinsaktivität besteht im Bedarfsfall eine Nachschusspflicht in der Höhe von maximal CHF 10'000.- pro Mitglied und Vereinsjahr.

10'000 10'000

4.5 Ausserordentlicher, einmaliger und periodenfremder Erfolg

Ausserordentlicher Ertrag

2'782 25'526

Ausschüttung GbR zfo-Herausgeber an die Vereine

1'641 2'526

Gutschrift aus Liquidation ASO Lausanne

0 23'000

Schlusszahlung SAir-Group, Nachlassliquidation (Anleihe) aus früheren Jahren

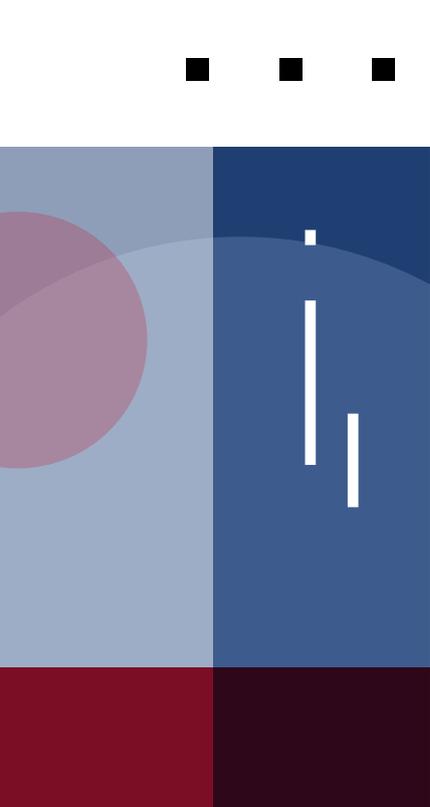
1'141 0

4.6 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine bekannt

Veränderung Vereinsvermögen

	2024 CHF	2023 CHF
Vereinsvermögen per 1. 1. 2024	541'459	540'215
Jahresverlust Jahresgewinn	-42'347	1'244
Vereinsvermögen per 31. 12. 2024	499'112	541'459



**Ein grosses Dankeschön an alle,
die uns 2024 unterstützt
sowie ihr Vertrauen geschenkt
und während des Change-
Prozesses aktiv mitgewirkt haben.
Wir freuen uns auf das
Geschäftsjahr 2025 mit euch allen.**



Herausgeberin

SGO Schweizerische Gesellschaft
für Organisation und Management
8000 Zürich

Tel: 044 809 99 55
welcome@sgo-verein.ch | www.sgo-verein.ch

Redaktion

Valeska Hoenen | Nina Rinnhofer

Gestaltung und Satz

Nadja Tschumi